

VERNEHMLASSUNG



Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion
Amt für Kultur
Frau Regierungspräsidentin
Monica Gschwind
amtfuerkultur@bl.ch
Amtshausgasse 7
4410 Liestal

CVP Basel-Landschaft
4410 Liestal

Tel. 077 482 87 57
cvp-bl@cvp-bl.ch
www.cvp-bl.ch

Liestal, 17. März 2019

Vernehmlassung zum Staatsvertrag zwischen den Kantonen Basel-Landschaft und Basel-Stadt über die Abgeltung kultureller Zentrumsleistungen (Kulturvertrag)

Sehr geehrte Frau Regierungspräsidentin Monica Gschwind

Wir bedanken uns für die Möglichkeit, zum neuen Kulturvertrag Stellung nehmen zu können.

Die CVP-Basel-Landschaft begrüsst den vorgelegten Entwurf des neuen Kulturvertrags als zukunftsgerichtetes Modell für die Kulturpartnerschaft der beiden Kantone ab 2022. Wir befürworten zwischenzeitlich die Fortsetzung des bestehenden Vertrages bis Ende 2021.

Die Sicherung der Unterstützung für die bisherig begünstigten 17 Institutionen mit der vereinbarten Abgeltung von 9,6 Mio. ist wichtig und richtig. Die in der Regel zweckgebunden Ausrichtung mit Fokus auf Institutionen, die vom Publikum aus Baselland besucht werden und eine regionale Ausstrahlung besitzen, erhöhen die Akzeptanz der Beitragszahlungen.

Beim neuen Kulturvertrag begrüssen wir insbesondere die Entflechtung der Zuständigkeiten, die dadurch mögliche effizientere Bearbeitung und die Festlegung einer Abgeltungshöhe sowie die damit einhergehende höhere Planungssicherheit.

Sinn macht auch die Aufstockung des Kantons Basel-Landschaft zur Parität der bikantonalen Fachausschüsse als Zeichen für eine starke Förderpartnerschaft im Bereich der gemeinsamen Projekt- und Produktionsförderung.

Das angedachte Konzept für die zeitgenössische Kunst- und Kulturförderung des Kantons Basel-Landschaft begrüssen wir im Grundsatz, insbesondere die geplante

Einbindung der Gemeinden in die Kulturpolitik des Kantons sowie die verstärkte Koordination im Bereich der Projekt- und Produktionsförderung BL und der kulturellen Infrastruktur BL. Die Erarbeitung der Kulturstrategie BL mit einem VAGS-Projekt erscheint uns sehr sinnvoll.

Allerdings sollen nicht nur die Gemeinden in den Prozess einbezogen sein, sondern auch Kulturschaffende und ihre Organisationen. Wichtig ist beim Thema Kultur generell, dass die Gemeinden genügend finanziellen Spielraum haben örtliche Vereine oder Projektgruppen zu unterstützen, diese sind das Rückgrat der Baselbieter Kultur.

Mit bestem Dank für die Berücksichtigung unserer Anliegen und

mit freundlichen Grüssen
CVP Baselland

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'P. Bräutigam', written in a cursive style.

Patricia Bräutigam
Generalsekretärin CVP Basel-Landschaft

Diese Vernehmlassungsantwort wurde von Claudia Brodbeck, CVP-Landrätin, Biel-Benken, verfasst.